

	<p>Objekt: Marcus Aurelius</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18204529</p>
--	---

## Beschreibung

163 n. Chr. gelang es Rom, die Parther aus Armenien zu vertreiben und das Königreich zurückzuerobern. Seit 164 n. Chr. erscheint der Siegerbeiname Armeniacus auf Münzen. Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Marcus Aurelius mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Armenia sitzend nach l., den Kopf in die r. Hand gestützt, die l. Hand auf Bogen hinter ihr ruhend. Hinter ihr ein Siegesmal (tropaeum).

## Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 7.34 g; Durchmesser: 20 mm;  
Stempelstellung: 6 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 164 n. Chr.

wer

wo

Rom

Beauftragt wann

wer

Mark Aurel (121-180)

wo

Besessen wann

wer

Eduard Friedrich Weber (Kunstsammler) (1830-1907)

wo

Verkauft wann

wer

Firma Dr. Jacob Hirsch (München)

	wo	
Wurde	wann	
abgebildet		
(Akteur)		
	wer	Mark Aurel (121-180)
	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Italien

## Schlagworte

- Antike
- Aureus
- Gold
- Herrscher
- Historisches Ereignis
- Krieg
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

## Literatur

- RIC III Nr. 86..